Der Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Der Bürgermeister wies ferner auf folgende Besonderheiten hin:

Nachreichung zu TOP 10

Tischvorlage zu:

- TOP 23/0136, Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Erhöhung des Haushaltsansatzes 2023 durch Mittelvorgriff auf das Jahr 2024 im Projekt "Erweiterung der Zügigkeit Hans- Christian-Andersen Schule (GGS Ort) – die Genehmigung dieser Dringlichkeitsentscheidung war versehentlich für den GuB vorgesehen, aber die Genehmigung, da es um die Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln geht, muss selbstverständlich vom Rat erfolgen. – Vorschlag als TOP 4.4 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Herr Knülle bemerkte, dass diese Dringlichkeitsentscheidung von ihm unterschrieben worden sei und dann im Nachhinein noch das zuständige Gremium handschriftlich abgeändert worden sei und sich daher die Frage stelle, ob dies an diesem Tage so überhaupt zur Abstimmung gestellt werden könne. Es stelle sich die Frage, ob eine Dringlichkeit bestünde, an diesem Tag zu beschließen.

Der Bürgermeister antwortete, dass eine Dringlichkeitsentscheidung in der nächsten Sitzung des Rates dem Rat zur Genehmigung vorzulegen ist. Dies sei hier mit der Tischvorlage geschehen.

Herr Knülle bat für die Zukunft darum, dass mit einer Person, die unterschrieben habe, gesprochen würde, wenn nach der Unterschrift noch Änderungen vorgenommen würde. Dies wäre respektvoller.

Der Bürgermeister ließ über den Vorschlag dies als TOP 4.4 in die Tagesordnung aufzunehmen, abstimmen:

Einstimmig

Die Tagesordnung wurde um DS-Nr. 23/0136, TOP 4.4 erweitert

Weitere Tischvorlagen zu:

- TOP 8.1.1, DS-Nr. 23/0171, Anlage zum gemeinsamen Antrag SPD, Grüne, FDP
- TOP 10.1.1, DS-Nr. 23/0187, Antrag der CDU Fraktion zu TOP 10
- Protokollauszüge zu TOP 6.1, 6.4

Der TOP 6.2, DS-Nr. 23/0143, BPIan "Marienstraße" wurde im UStA abgelehnt. Es liegt daher keine Beschlussempfehlung für den Rat vor und es wird daher vorgeschlagen den TOP in der Ratssitzung von der Tagesordnung abzusetzen.

Der Bürgermeister ließ über diesen Vorschlag abstimmen:

Einstimmig

Damit ist der TOP 6.2 von der Tagesordnung abgesetzt

Der TOP 6.3, DS-Nr. 23/0137, BPlan "Am Pleiser Acker" wurde im UStA von der Tagesordnung abgesetzt. Es liegt daher keine Beschlussempfehlung für den Rat vor und es wird daher vorgeschlagen den TOP in dieser Ratssitzung auch von der Tagesordnung abzusetzen.

Der Bürgermeister ließ über diesen Vorschlag abstimmen:

Einstimmig

Damit ist der TOP 6.3 von der Tagesordnung abgesetzt

Herr Knülle beantragte für die Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP die Absetzung des TOP 7 von der Tagesordnung. Aufgrund der bevorstehenden Beschlussfassung zu TOP 8 sähe man daher keine Notwendigkeit, unter TOP 7 einen Beschluss zu fassen. Es müsse nun nach vorne geschaut werden. Dies sei auch im Interesse des betroffenen Beigeordneten.

Herr Puffe entgegnete, dass man die Entscheidung vor zweieinhalb Jahren bereits als falsch angesehen habe, als der Technische Beigeordnete zu Beginn der neuen Wahlperiode als Erster Beigeordneter abgesetzt worden sei. Der betreffende Beigeordnete füllt derzeit zudem auch die Funktion als Sozialdezernent aus. Daher fände man es hier konsequent, ihn wieder zum Ersten Beigeordneten zu machen. Daher würde man gegen die Absetzung stimmen

Herr Köhler erklärte, dass man der Absetzung ebenfalls nicht zustimmen würde. Man sähe hier die Notwendigkeit für die Schaffung einer regelgerechten Vertretungsregelung des Bürgermeisters.

Der Bürgermeister erklärte, dass eine Absetzung des TOPs dieselbe Rechtsfolge hätte wie eine Ablehnung der Vorlage. Daher würde der Bürgermeister hier gegen die Absetzung des TOPs stimmen.

Der Bürgermeister ließ über den Antrag zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 7 (öffentlicher Teil) abstimmen:

Mehrheitlich Ja (Ja-Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP, Hr. Bierschenk u Hr. Austria – Nein-Stimmen von CDU, Aufbruch! u Bürgermeister)

Damit ist der TOP 7 von der Tagesordnung abgesetzt.